Lichtblick für Tiere e.V.

Aktive Hilfe für gequälte Tiere

An der Römerstrasse 6 82041 Oberhaching Tel.: 089-61 30 93 39 Fax.: 089-62 83 19 71

> E-Mail: schuster@lichtblick-tiere.de www.lichtblick-tiere.de

München, 2. Dezember 2007

Infobrief Dezember 2007

Liebe Tierfreundin, lieber Tierfreund,

wir sind sehr glücklich, dass es uns gelungen ist, nach vielen Enttäuschungen und langem Suchen eine Bleibe zu finden, die es uns ermöglicht unsere Tiere zu behalten und unsere Arbeit für die Tiere fortzuführen. Mitte Dezember werden wir nach Obing, in der Nähe von Wasserburg, umziehen. Leider ist unser neues Zuhause, nicht so nahe bei München wie wir gehofft hatten. Über die B304 von München-Haar aus ist es 57 km entfernt und einfach zu finden. Wir hoffen, dass alle Freunde uns die Treue halten werden.

Das Haus ist auch groß genug, dass die Familie Mitterhuber vom Tierschutzverein Tierhilfe Kalabrien e.V. im 1. Stock einziehen kann. Wir sind damit in Zukunft nicht nur Auffangstelle für Hunde, sondern auch Katzen finden bei uns einen liebevollen Unterschlupf. Ein weiterer Vorteil ist, dass man sich nun bei Bedarf gegenseitig unterstützen kann. Das Grundstück ist groß genug, so dass unsere Vierbeiner ungehindert umhertollen können.

Eine Menge Arbeit und Geld ist noch erforderlich, um Haus und Grund für unsere Tiere herzurichten. Zurzeit wissen wir noch nicht genau, wie wir alles zeitlich, arbeitsmäßig und finanziell schaffen werden – aber wir sind zuversichtlich. Das Grundstück hinter dem Haus wurde gerodet und muss nun aufgeforstet und mit einem Zaun umgeben werden. Der Zaun vor dem Haus wurde "hundefest" gemacht. Das heißt alle Schlupflöcher müssen verbaut werden und der Zaun um 40 cm erhöht werden, damit ja kein Hund darüber springen kann.



Außerdem muss eine Quarantänestation entsprechend den Anforderungen des Veterinärs ausgebaut werden.

Der Umzug selbst ist nun für Mitte Dezember vorgesehen. Um alle Aufgaben erfüllen zu können sind wir dringend auf Ihre Hilfe angewiesen. Wir brauchen jede fleißige Hand und Spenden welche uns die nötigsten Anschaffungen für unsere Tiere ermöglichen.



Es ist kaum zu glauben!

Lenchen ein kleiner schwarzer Spitzlmix wurde im Alter von 16 Jahren, nachdem sie ein Leben lang seinem Besitzer treu ergeben war, über die Klappe eines Tierheimes entsorgt. Tierfreunde baten uns Lenchen aufzunehmen. Sie war in einem erbärmlichen Zustand. Dank unserer Tierärztin Frau Zapka und liebevoller Pflege erholte sie sich rasch. Lenchen hört nicht mehr und sieht kaum. Dennoch ist

sie mittlerweile sehr agil. Dem neuen Herrchen folgt sie auf Schritt und Tritt. Wehe er verlässt das Haus ohne sie, nervt sie Frauchen mit forderndem Gebell. Damit hat sie nun erreicht, was sonst keines unserer Tiere schaffte, sie darf Herrchen nahezu überall hin begleiten.

Aufgrund unserer Situation und des vorgesehenen Umzugs hatten wir eigentlich geplant die Zahl der Tiere zu reduzieren. Doch die Realität hat uns eingeholt. Immer wieder sahen wir es notwendig arme Tiere, die sonst dem sicheren Tod geweiht waren aufzunehmen, zu pflegen und an gute Plätze zu vermitteln. Sie können sich vorstellen, dass das nicht immer leicht ist – aber wenn wir dann feststellen können wie neue Hundebesitzer Freude mit ihren Tieren haben und man sieht wie die Tiere am neuen Frauchen oder Herrchen hängen ist alle Arbeit vergessen.

Wir danken

allen, die direkt und indirekt helfen, unsere Ziele zu verfolgen und wünschen, dass Sie möglichst vielen Bekannten von unserem Verein erzählen. Geben Sie bitte an uns die Anschriften Interessierter weiter, damit wir diese in den Verteiler unseres Infobriefes mit aufnehmen können.

Über den Stand des Umzugs

und die neuen Kontaktdaten werden wir Sie immer aktuell auf unserer WEB-Seite www.lichtblick-tiere.de in Kenntnis setzen.

All unsere Tiere, denen Dank Ihrer Hilfe geholfen werden konnte und wir wünschen Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2008 und viel Freude mit Menschen und Tieren.



Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Johann Schuster

1. Vorsitzender

Info Dezember 2007 Seite 2 von 2